

BESCHLUSSVORLAGE V0156/14 öffentlich	Referat	Referat VI
	Amt	Referat Hoch- und Tiefbau
	Kostenstelle (UA)	6321
	Amtsleiter/in	Wolfgang Scherer
	Telefon	3 05-23 00
	Telefax	3 05-23 19
E-Mail	hoch+tiefbaureferat@ingolstadt.de	
Datum	01.07.2014	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie und Wirtschaftsförderung	08.07.2014	Vorberatung	
Finanz- und Personalausschuss	17.07.2014	Vorberatung	
Stadtrat	24.07.2014	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Westliche Ringstraße - Ergänzende Projektgenehmigung zur Fahrbahnerneuerung
(Referent: Herr Scherer)

Antrag:

1. Für die Fahrbahndeckenerneuerung mit einschichtigem offenporigem Asphalt wird die ergänzende Projektgenehmigung erteilt. Die Projektkosten erhöhen sich von 490.000 € auf 630.000 €
2. Die zusätzlich notwendigen Haushaltsmittel in Höhe von 140.000 € werden auf der Haushaltstelle 632100.950030 zur Verfügung gestellt.

gez.

Wolfgang Scherer
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 630.000,- Euro	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input checked="" type="checkbox"/> im VMH bei HSt: 632100.950030	Euro: 290.000,-
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe) Zuwendungen StMUG: ca. 212.000,- Euro	<input checked="" type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: 632100.361100 von HSt: 631000.950000	Euro: 200.000,- 140.000,-
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: <input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input checked="" type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von 35.000,- Euro für die Haushaltsstelle/n 632100.950030 Westliche Ringstraße mit Lärmschutz ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

1. Allgemeines

Anfang April 2014 haben die beschließenden Ausschüsse für die Fahrbahnerneuerung der Westlichen Ringstraße die Projektgenehmigung erteilt (V172/14). Die Projektkosten wurden damals mit 490.000 € angegeben und genehmigt.

Die Herstellung der für den offenporigen Asphalt erforderlichen Gussasphaltschicht wird nur durch einen eng begrenzten Bieterkreis angeboten. Bei diesen potentiellen Bietern ist die Auslastung in der Ferienzeit bereits sehr hoch, bei gleichzeitig durch die Urlaubszeit eingeschränkter Personalverfügbarkeit. Auch insgesamt ist wegen der extrem engen zur Verfügung stehenden Bauzeit das Preisniveau höher als bei „normalen“ Baustellen.

Die Angebotseröffnung am 01.07.2014 hat bei dem günstigsten der drei Bieter einen Angebotspreis in Höhe von 602.579,11 € ergeben. Mit den erforderlichen Nebenarbeiten (Markierung, Schleifen der LSA schneiden, Kontrollprüfungen) steigen die Projektkosten somit auf ca. 630.000 €.

Eine Aufhebung der Ausschreibung wegen überhöhter Preise ist aber vergaberechtlich nicht geboten und auch technisch (Verschiebung der Maßnahme auf 2015) nicht zu rechtfertigen.

2 Kosten und Finanzierung

Die Kosten der Maßnahme betragen nun voraussichtlich ca. 630.000 €. Die notwendigen Haushaltsmittel werden auf der Haushaltstelle 632100.950030 zur Verfügung gestellt. Zur Deckung sind neben 200.000 € von HST 632100.361100 nun auch 140.000 € von 631000.950000 (Erschließungsstraßen - Baugebiete) vorgesehen.

Die in Aussicht gestellten Fördermittel ändern sich durch die Anpassung der Projektkosten nicht.